

#### **Umweltausschuss**

# **BEKANNTMACHUNG**

zur 6. Sitzung des Umweltausschusses am Dienstag, 18.12.2018, 18:30 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Musterstadt

# **Tagesordnung**

# ÖFFENTLICHER TEIL

- 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2018
- 2. Illegale Müllentsorgung im Stadtgebiet
- 3. Gefährdungsbeurteilung für das Rückwärtsfahren in der Abfallwirtschaft Auswirkungen der Gefährdungsbeurteilung für die Abfallwirtschaft im Stadtgebiet von Musterstadt
- 4. Anträge / Anfragen
- 5. Mitteilungen

Bielefeld, 03.12.2018

Der Bürgermeister



#### **Umweltausschuss**

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 6. Sitzung des Umweltausschusses am Dienstag, 18.12.2018, 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Musterstadt

#### **Anwesenheiten**

#### Vorsitz:

Elisabeth Hempel (GRÜNE)

#### Anwesend:

Claudius Petersen (SPD)
Manfred Müller (CDU)
Dr. Ralf Albersmann (SPD)
Tobias App (CDU)
Adam Baumann (CDU)
Hermann Pentalski (FDP)
Anton Zumbansen (CDU)
Hans-Ullrich Kötter (FDP)

## Entschuldigt fehlten:

Otto Kemper (SPD)

## Von der Verwaltung waren anwesend:

Franz Meier (Schriftführer)

# **Tagesordnung**

## ÖFFENTLICHER TEIL

- 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2018
- 2. Illegale Müllentsorgung im Stadtgebiet

(MI-8/2018)

 Gefährdungsbeurteilung für das Rückwärtsfahren in der Abfallwirtschaft Auswirkungen der Gefährdungsbeurteilung für die Abfallwirtschaft im Stadtgebiet von Musterstadt (VL-27/2018)

- 4. Anträge / Anfragen
- 5. Mitteilungen

# Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzende Elisabeth Hempel eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses um 18:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## ÖFFENTLICHER TEIL

#### 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2018

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen. Einzelne Stellungnahmen wurden nicht vorgetragen.

# 2. Illegale Müllentsorgung im Stadtgebiet

MI-8/2018

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Word einander ergänzende Designs für Kopfzeile, Fußzeile, Deckblatt und Textfelder zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfzeile und Randleiste hinzufügen. Klicken Sie auf "Einfügen", und wählen Sie dann die gewünschten Elemente aus den verschiedenen Katalogen aus. Designs und Formatvorlagen helfen auch dabei, die Elemente Ihres Dokuments aufeinander abzustimmen. Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Grafiken so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Sie Formatvorlagen anwenden, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Sparen Sie Zeit in Word dank neuer Schaltflächen, die angezeigt werden, wo Sie sie benötigen. Zum Ändern der Weise, in der sich ein Bild in Ihr Dokument einfügt, klicken Sie auf das Bild. Dann wird eine Schaltfläche für Layoutoptionen neben dem Bild angezeigt Beim Arbeiten an einer Tabelle klicken Sie an die Position, an der Sie eine Zeile oder Spalte hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf das Pluszeichen.

# 3. Gefährdungsbeurteilung für das Rückwärtsfahren in der Abfallwirtschaft

VL-27/2018

Auswirkungen der Gefährdungsbeurteilung für die Abfallwirtschaft im Stadtgebiet von Musterstadt

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Word einander ergänzende Designs für Kopfzeile, Fußzeile, Deckblatt und Textfelder zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfzeile und Randleiste hinzufügen. Klicken Sie auf "Einfügen", und wählen Sie dann die gewünschten Elemente aus den verschiedenen Katalogen aus. Designs und Formatvorlagen helfen auch dabei, die Elemente Ihres Dokuments aufeinander abzustimmen. Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Grafiken so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Sie Formatvorlagen anwenden, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Sparen Sie Zeit in Word dank neuer Schaltflächen, die angezeigt werden, wo Sie sie benötigen. Zum Ändern der Weise, in der sich ein Bild in Ihr Dokument einfügt, klicken Sie auf das Bild. Dann wird eine Schaltfläche für Layoutoptionen neben dem Bild angezeigt Beim Arbeiten an einer Tabelle klicken Sie an die Position, an der Sie eine Zeile oder Spalte hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf das Pluszeichen.

Auch das Lesen ist bequemer in der neuen Leseansicht. Sie können Teile des Dokuments reduzieren und sich auf den gewünschten Text konzentrieren. Wenn Sie vor dem Ende zu lesen aufhören müssen, merkt sich Word die Stelle, bis zu der Sie gelangt sind – sogar auf einem anderen Gerät.

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass aufgrund der arbeitsschutzrechtlichen Regelungen in Bezug auf das Rückwärtsfahren und Zurücksetzen von Abfallsammelfahrzeugen und den daraus resultierenden durchzuführenden Gefährdungsbeurteilungen die Touren für das Sackgassenfahrzeug ausgeweitet werden müssen und zudem für einige Straßen ein Minifahrzeug eingesetzt werden muss.

einstimmig

## 4. Anträge / Anfragen

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Word einander ergänzende Designs für Kopfzeile, Fußzeile, Deckblatt und Textfelder zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfzeile und Randleiste hinzufügen. Klicken Sie auf "Einfügen", und wählen Sie dann die gewünschten Elemente aus den verschiedenen Katalogen aus. Designs und Formatvorlagen helfen auch dabei, die Elemente Ihres Dokuments aufeinander abzustimmen. Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Grafiken so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Sie Formatvorlagen anwenden, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Sparen Sie Zeit in Word dank neuer Schaltflächen, die angezeigt werden, wo Sie sie benötigen. Zum Ändern der Weise, in der sich ein Bild in Ihr Dokument einfügt, klicken Sie auf das Bild. Dann wird eine Schaltfläche für Layoutoptionen neben dem Bild angezeigt Beim Arbeiten an einer Tabelle klicken Sie an die Position, an der Sie eine Zeile oder Spalte hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf das Pluszeichen.

#### 5. Mitteilungen

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf "Onlinevideo" klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

Damit Ihr Dokument ein professionelles Aussehen erhält, stellt Word einander ergänzende Designs für Kopfzeile, Fußzeile, Deckblatt und Textfelder zur Verfügung. Beispielsweise können Sie ein passendes Deckblatt mit Kopfzeile und Randleiste hinzufügen. Klicken Sie auf "Einfügen", und wählen Sie dann die gewünschten Elemente aus den verschiedenen Katalogen aus. Designs und Formatvorlagen helfen auch dabei, die Elemente Ihres Dokuments aufeinander abzustimmen. Wenn Sie auf "Design" klicken und ein neues Design auswählen, ändern sich die Grafiken, Diagramme und SmartArt-Grafiken so, dass sie dem neuen Design entsprechen. Wenn Sie Formatvorlagen anwenden, ändern sich die Überschriften passend zum neuen Design. Sparen Sie Zeit in Word dank neuer Schaltflächen, die angezeigt werden, wo Sie sie benötigen. Zum Ändern der Weise, in der sich ein Bild in Ihr Dokument einfügt, klicken Sie auf das Bild. Dann wird eine Schaltfläche für Layoutoptionen neben dem Bild angezeigt Beim Arbeiten an einer Tabelle klicken Sie an die Position, an der Sie eine Zeile oder Spalte hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf das Pluszeichen.

Auch das Lesen ist bequemer in der neuen Leseansicht. Sie können Teile des Dokuments reduzieren und sich auf den gewünschten Text konzentrieren. Wenn Sie vor dem Ende zu lesen aufhören müssen, merkt sich Word die Stelle, bis zu der Sie gelangt sind – sogar auf einem anderen Gerät.

Ausschussvorsitzende Elisabeth Hempel schließt die öffentliche Sitzung des Umweltausschusses um 19:00 Uhr und bedankt sich bei den Zuschauer für Ihre Teilnahme.

Bielefeld, 19.12.2018

Ausschussvorsitzende

Schriftführer

Elisabeth Hempel

Franz Meier

# MUSTERSTADT

Mitteilungsvorlage			
- öffentlich -			
MI-8/2018			
Fachbereich	Fachbereich I		
Federführendes Amt	Hauptamt		
Datum	29.10.2018		

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Umweltausschuss	18.12.2018	zur Kenntnis
Bauausschuss	18.12.2018	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	19.12.2018	zur Kenntnis
Rat der Stadt Musterstadt	20.12.2018	zur Kenntnis

#### **Betreff:**

# Illegale Müllentsorgung im Stadtgebiet

#### **Mitteilung / Information:**

Mit Fraktionsantrag vom 10.08.2018 begehrt die CDU Fraktion von der Verwaltung Informationen bezüglich illegaler Müllablagerungen (s.Anlage).

Hierzu geben die einzelnen Fachdienste vorab Stellungnahmen für diesen Ausschuss ab. Die weiteren Recherchen sowie die Empfehlungen aus dieser Ausschusssitzung werden zusammen getragen und dem Hauptausschuss mit einer weiteren Vorlage dargelegt.

Illegale Verschmutzungen und Müllentsorgungen treten immer wieder auch an den Verwaltungsgebäuden, vor allem am Rathaus der Stadt Musterstadt auf. Am häufigsten sind folgende Vorfälle zu nennen:

- Fast täglich sind Abfälle und Verpackungsreste von einem unweit liegenden Fastfood-Restaurant auf dem Rathausgelände, vor allem auf den Parkplätzen und auch in den Grünanlagen, vorzufinden und zu beseitigen.
- Am Wochenende und in der warmen Jahreszeit wird häufig Partymüll (u.a. leere, zerschlagene Glasflaschen) auf den Parkplätzen oder zeitweise auch vor dem Haupteingang des Rathauses, Zugang Tiefgarage (Treppe), hinterlassen.
- Unrat und Müll werden immer wieder an den Glascontainern auf dem kleinen Parkplatz (Richtung Hauptstraße) abgestellt.
- Sporadisch sind abgestellte Autowracks bzw. abgemeldete Fahrzeuge zu entfernen.

Die Außenflächen am Rathaus werden durch den Baubetriebshof der Stadt im 14-tägigen Rhythmus oder –bei Bedarf –auf Abruf gereinigt. Bei akuten Verschmutzungen erfolgt die Abfallentsorgung auch durch die Hausmeister des Rathauses. Die Entsorgung der Müllablagerungen an den Glascontainern wird aufgrund der Menge und Größe grundsätzlich vom Baubetriebshof erledigt.

Außer am Rathaus treten Verschmutzungen und Vermüllungen auch immer wieder am Gebäude der Beratungsstelle des Kreises in der Musterstraße auf (Gebäude ist in städt. Eigentum und städt. Verwaltung). Erweiterter Personaleinsatz "Ordnungspartnerschaft" Kontrollen einschl. Beseitigung festgestellter Verstöße bei ordnungsrechtlich relevanten Vorgängen und anschließend eingeleitete Ahndungsmaßnahmen werden bei der Stadt zentral vom Fachdienst X -Ordnungswesen - wahrgenommen. Dazu zählen auch Überprüfungen bei festgestellten illegalen Müllablagerungen. Für Ermittlungen und Kontrollen sind im Service- und Ordnungsdienst des Fachdienstes X derzeit

zwei Vollzeitstellen eingerichtet und besetzt (bei gelegentlicher Verstärkung oder Vertretung durch den Verkehrsüberwachungsdienst). Die beiden Stellen nehmen neben den Vorfällen der illegalen Abfallentsorgung zahlreiche weitere Funktionen im Außendienst des Ordnungswesens wahr (z. B. Marktaufsicht, gewerbe- und gaststättenrechtliche Kontrollen, melderechtliche Ermittlungen, Einhaltung des Ladenschlussgesetzes sowie des Sonn und Feiertagsgesetzes, Mitwirkung bei Jugendschutzkontrollen, Schulzuführungen, Einleitung von Abschleppverfahren, Beseitigung abgestellter Autowracks, allgemeine Aufgaben aus der Ordnungspartnerschaft etc.). Tatsächlich entfällt auf den Bereich der Kontrollen und der Bekämpfung illegaler Müllablagerungen ein Anteil von max. einem Drittel der beiden Stellen (= 0,66 Stellenanteile). Die verwaltungsmäßige Nachbereitung der Feststellungen erfolgt durch die Innendienstkräfte des Fachdienstes X, die Beseitigung i. d. R. durch den Baubetriebshof.

#### Anlage(n):

1 Der unermüdliche Kampf gegen Müllsünder

Der Bürgermeister

#### Der unermüdliche Kampf gegen Müllsünder

Wenn Bürger ihren Müll entsorgen, entstehen den Kommunen hohe Kosten. Doch was können Städte gegen die zunehmende Vermüllung tun? Lohnt es sich für sie, einen Müll-Detektiv einzusetzen oder gibt es wirksamere Konzepte?

Alte Schränke, Sessel oder Matratzen - in vielen Kommunen entsorgen die Bürger ihren Müll am Straßenrand. Auch Elektrogeräte, Energiesparlampen und Chemikalien werden achtlos weggeworfen, unkontrolliert verbrannt und setzen dadurch Schadstoffe frei, die wir einatmen. Das schadet nicht nur unsere Gesundheit, sondern auch der Umwelt. Das Problem holt uns über die Nahrungskette wieder ein, wenn Plastik im See oder Meer landet, von den Fischen verschluckt wird und diese dann wieder auf unserem Teller landen.

Damit sich der Müll weder an Seen noch an verlassenen Plätzen anhäuft, müssen Reinigungsfirmen anrücken und den Abfall fachgerecht entsorgen. Doch dieser Service kostet. Dabei könnte rund die Hälfte des illegal entsorgten Mülls kostenlos entsorgt werden.

Einige Städte bringen deshalb an den betroffenen Plätzen Hinweisschilder an, auf denen sie den Müllsündern mit der Verhängung von Bußgeldern drohen. Abschreckend tun die Plakate häufig jedoch nicht. So kämpft die nordrhein-westfälische Stadt Hagen seit Jahren gegen wilde Müllkippen. Und hat bereits einige Konzepte ausprobiert. Doch die illegale Müllentsorgung hat sich seit 2012 nicht reduziert, sondern bis 2017 sogar erhöht. Probiert hat es Hagen mit einem Müllmelder auf der Homepage der Stadt, mit dem die Bürger die Verwaltung über Müllkippen informieren können. Zusätzlich wurden mehrere Teams, bestehend aus einem Langzeitarbeitslosen und einem Flüchtling, seit Oktober 2016 eingesetzt, die bestimmte Bereiche über die normale Straßenreinigung hinaus säubern. Die Mülleimer in den Fußgängerzonen wurden erneuert, weil sie bei Großveranstaltungen bis zu fünfmal am Tag geleert wurden und am Ende des Tages trotzdem überquollen, sodass sich der Müll auf den Gehwegen verteilte. Kinder und Jugendliche werden seit 3 Jahren zu den Themen Abfallvermeidung, Recycling und achtlos fallen lassen von Müll geschult.

Doch sehr gute Ergebnisse erzielte die Stadt vor allem mit einem Projekt: dem Einsatz eines Müll-Detektivs. Er wurde im Frühling 2013 eingestellt, fotografierte Müllsünder, notierte Uhrzeit und Autokennzeichen und leitete die Ergebnisse seiner Recherchen an die Stadtverwaltung weiter. Und tatsächlich: "Die Müllberge haben sich damals erheblich verringert", erinnert sich der ehemalige Bezirksbürgermeister. Der Detektiv observierte die Standorte unregelmäßig, kam zu jeder Tages-und Nachtzeit und sorgte damit für viel Wirbel. Laut Medienberichten nahm die Verwaltung über seine Arbeit rund 22.300 €m ein. Doch der Erfolg hielt nicht lange an. Das Rechtsamt äußerste juristische Bedenken wegen der Überwachung. Der Mülldetektiv wurde nach 2 Monaten entlassen. Die Vermüllung nahm wieder zu. An die guten Ergebnisse will Hagen jedoch wieder anknüpfen und rückt den Müllsündern nun mit sogenannten Waste Watchern zu Leibe. Dafür werden Teams bestehend aus einem Mitarbeiter des Hagener Entsorgungsdienstleisters und einem Mitarbeiter der Ordnungsbehörde auf die Straße geschickt. Im Gegensatz zu einem Mülldetektiv dürfen Sie die Müllsünder nicht nur beobachten, sondern auch direkt vor Ort ansprechen und ein Verwarngeld kassieren. Da die Stadt mehrere Standorte observieren lassen will, werden dieses Jahr auch mehrere Teams ausgebildet. Mit der Entscheidung, die Problemorte zu observieren, ist Hagen jedoch nicht allein.

Auch andere Städte wie Essen setzen darauf, die Verursacher auf frischer Tat zu ertappen. Der Einsatz der Truppen soll dabei eine abschreckende Wirkung haben und Wiederholungstäter ausmachen. Doch meist ist es mit dem Einsatz eines Detektivs oder Beobachters nicht getan. Denn um die illegale Müllentsorgung zu starten, setzen betroffene Städte nicht nur auf ein, sondern auch viele kleinere Projekte. So zeigt eine Dokumentation des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, wie unterschiedlich Kommunen an das Problem herangehen. Einige weisen die Geschäftsleute darauf hin, im Umkreis ihres Lokals auf Sauberkeit zu achten. Andere organisieren Aufräumtage, an denen Freiwillige helfen können, den Müll aufzusammeln. Und manche Kommunen lassen ihre Ratsmitglieder den Müll

einsammeln, um den Bürgern damit ein gutes Vorbild abzugeben. In anderen Orten wiederum werden die Schulen als Paten für Spielplätze gewonnen, sodass sie sich um die Sauberkeit eines Spielplatzes kümmern. Doch egal, an welchen Orten man in Deutschland auch schaut, überall scheint fast eine Sache wichtiger zu sein als alles andere. Die schnellstmögliche Beseitigung des Mülls, sodass keine Müllhalde entsteht. Denn die Erfahrung der meisten Städte zeigt, dass die Menschen dort, wo bereits Müll liegt, ihren eigenen schneller dazu stellen als an einen sauberen Ort.



Beschlussvorlage			
- öffentlich -			
VL-27/2018			
Fachbereich	Fachbereich II		
Federführendes Amt	Bauverwaltungsamt		
Datum	29.10.2018		

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Umweltausschuss	18.12.2018	zur Kenntnis
Bauausschuss	18.12.2018	zur Kenntnis

#### Betreff:

Gefährdungsbeurteilung für das Rückwärtsfahren in der Abfallwirtschaft Auswirkungen der Gefährdungsbeurteilung für die Abfallwirtschaft im Stadtgebiet von Musterstadt

#### Beschlussvorschlag:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass aufgrund der arbeitsschutzrechtlichen Regelungen in Bezug auf das Rückwärtsfahren und Zurücksetzen von Abfallsammelfahrzeugen und den daraus resultierenden durchzuführenden Gefährdungsbeurteilungen die Touren für das Sackgassenfahrzeug ausgeweitet werden müssen und zudem für einige Straßen ein Minifahrzeug eingesetzt werden muss.

#### Finanzielle Auswirkungen:

90.000 € pro Jahr

#### Sachdarstellung:

Der Umweltausschuss ist in seiner Sitzung am 20.01.2018 über die Unfallvorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung in Bezug auf das Rückwärtsfahren und Zurücksetzen von Abfallsammelfahrzeugen und die möglichen Auswirkungen auf die Abfallentsorgung in der Stadt Muterstadt informiert worden.

Es wurde darüber informiert, dass die Abfallabfuhr in 80 % aller Straßen in Herford normal weiter erfolgen kann. Es wurde zudem der Hinweis gegeben, dass in 20 % der Herforder Straßen die Müllabfuhr voraussichtlich nicht mehr "normal" möglich ist. Für diese Straßen müssen Lösungen gefunden werden. Zurzeit zeichnet sich ab, dass voraussichtlich in 10 Straßen ein Befahren nur noch mit einem kleinen Müllfahrzeug möglich ist. Für den Einsatz dieses Minimüllfahrzeuges sind aufgrund der geringeren Aufnahmekapazitäten zusätzliche Fahrten zur Entladestation einzulegen. Zudem ist für das zusätzliche Fahrzeug auch zusätzliches Personal einzusetzen.

Auch die Sackgassentouren müssen ausgeweitet werden.

Die für den Einsatz des Minimüllfahrzeugs und für die Erweiterung der Sackgassentouren entstehenden zusätzlichen Kosten von ca. 90.000,-€ p.a. sind bei der Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren für 2019 (Gesamtausgaben von ca. 5,6 Mio €) zu berücksichtigen.